

NahErkundungsVehikel – Baureihe Y, modular

Länge: 51m, Breite: 30m, Preis: 110MCr (10% Preisnachlass eingerechnet)

Das NEVYM ist ein von der Universität Regina (Regina, Regina Subsektor) in Auftrag gegebenes und von der kleinen Spezialwerft Starke&Wendt (Porozlo, Rhylanor-Subsektor) entworfenes Forschungsschiff, von dem in den Jahren 940 bis 982 insgesamt 35 Exemplare gebaut wurden. Ein Großteil wurde an private Firmen und Forschungsinstitute verkauft, acht gingen an die Universität Regina und sechs an den IISS.

Das NEVYM ist nicht auf monate- oder gar jahrelange Forschungsmissionen in den Tiefen des Alls ausgelegt; vielmehr soll es von einer zentralen Basis aus die nähere Umgebung erkunden und erforschen. Durch den modularen Aufbau ist es mit wenig Aufwand und mit niedrigen zusätzlichen Kosten auf viele denkbare Missionsprofile umrüstbar. Dabei kommen handelsübliche, kommerzielle Standardmodule zum Einsatz, wie sie bereits vom Modularkutter bekannt sind. Durch das charakteristische hochstelige Landegestell ist es ohne zusätzliche Infrastruktur möglich, innerhalb weniger Stunden die unteren Module ein- bzw. auszubauen, etwa, um Forschungsmodule auf unbewohnten Planeten abzusetzen.

Um die Kosten möglichst niedrig zu halten wurde beim Bau weitestgehend auf Standardkomponenten zurückgegriffen. Ausgehend vom bewährten Design des Freihändlers wurde der Rumpf um 50% vergrößert. Der Reaktor und die Antriebe wurden durch die leistungsfähigeren Aggregate des subventionierten Kauffahrers Typ-R ersetzt und so die Sprungrichweite auf 2 Parsec erhöht. Der Hauptfrachtraum wurde in vier Modulsockel umgebaut, das Passagierdeck wich der Landebucht des Modularkutters. Der verbleibende Frachtraum und der Treibstofftank sind bewusst unterdimensioniert und werden bei Bedarf durch entsprechende Module ergänzt. Den Modulsockel des Modularkutters eingerechnet kann das NEVYM so 50% seines Hüllenvolumens frei konfigurieren und besitzt dadurch eine für ein Forschungsschiff seiner Größenklasse unerreichte Flexibilität.

Das NEVYM ist ein Standard-Design und kann jederzeit mit einem Rabatt von 10% gegenüber dem errechneten Preis geordert werden.

Beispiel-Module:

Frachtmodul, 100.000Cr

30t Frachtraum, Frachtaufzug

Treibstoff-Modul, 100.000Cr

Jedes Treibstoffmodul fasst 30t und ermöglicht so einen Sprung-1, bzw. jeweils zwei Module ermöglichen einen Sprung-2. Alle vier Modulsockel des NEVYM verfügen über Treibstoff-Anschlussleitungen, so dass das Schiff eine maximale Reichweite von zwei Sprung-2 verfügt. Treibstoff, der im Modularkutter mitgeführt wird kann nicht direkt verwendet werden.

Passagiermodul 3.700.000Cr

6 Kabinen, Rettungskapseln, 3t Frachtraum.

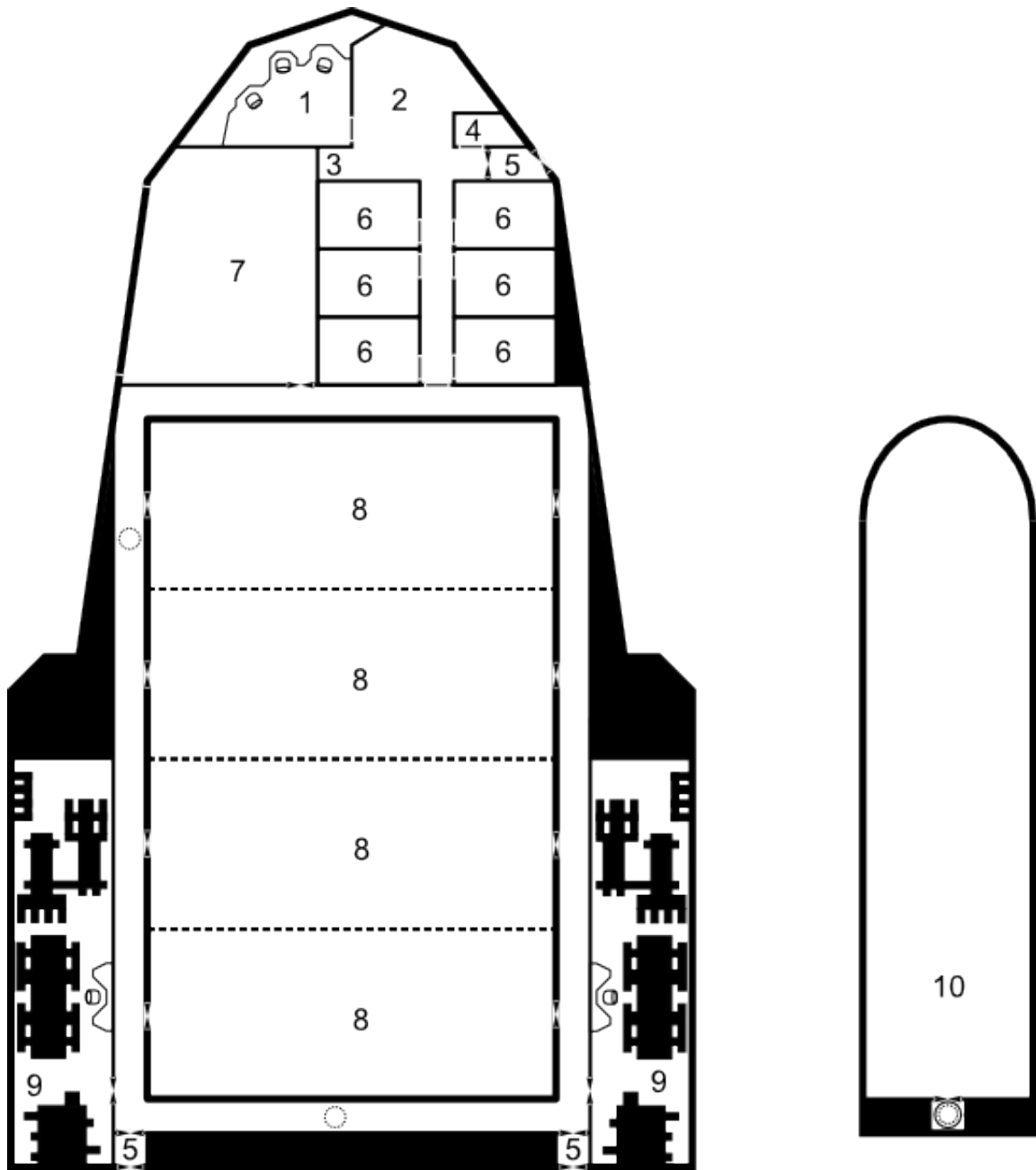
Sensormodul 21.600.000Cr

Erkundungssensoren, verbesserte Signalverarbeitung, Labor, 10 Sondierungsdrohnen, 3 Kabinen

Selbstverteidigungsmodul 6.900.000Cr

2 ausklappbare Geschütztürme, 2 Dreifachgeschütze (leer), Waffenkammer, Besprechungsraum, 2 Kabinen, 16 Kälteschlafkammern und 4 Tonnen Platz für Munition

NahErkundungsVehikel – Baureihe Y, modular			Tonnen	Preis (Cr.)
Rumpf	300 Tonnen Stromlinienförmig 40% modular	Rumpf 6 Struktur 6		18.000.000
Rüstung	Kristalleisen	4 Punkte	15	2.400.000
Sprungantrieb C		Sprung 2	20	30.000.000
Manövertriebwerk C		Schub 2	5	12.000.000
Reaktor C			10	24.000.000
Brücke			20	1.500.000
Computer	Modell 2	Stufe 10		160.000
Elektronik	Standard	-4WM		
Waffen	Geschützbasis #1	Doppelgeschütz (Strahlenlaser/Strahlenlaser)	1	2.500.000
Treibstoff	12 Tonnen	Vier Wochen Betrieb	12	
Frachtraum	18 Tonnen		18	
6 Kabinen			24	3.000.000
Extras	Treibstoffschleuse			
	Treibstoff-Prozessoren	40 Tonnen/Tag	2	100.000
	Schiffsschrank			
	Rettungskapseln	Eine pro Kabine	3	600.000
	Modularkutter		50	28.000.000
	4 Sockel für 30t-Module, im Rumpfpriis enthalten			
	4 30t-Module	Nicht im Kaufpreis inbegriffen	120	
Software	Sprungkontrolle/2			200.000
	Manöver/0			
	Bibliothek/0			
Wartungskosten (monatlich)				10.205
Lebenshaltungskosten (monatlich)				12.000
Gesamte Tonnage und Kosten			300	122.460.000



- 1 Brücke
- 2 Aufenthaltsraum
- 3 Küchenzeile
- 4 Schiffsschrank
- 5 Luftschleuse
- 6 Kabine
- 7 Frachtraum
- 8 Modulsockel
- 9 Maschinenraum
- 10 Kutterbucht